



NIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Gemeinderates

Datum: 1. September 2020
Uhrzeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr
Ort: im Veranstaltungssaal des Rathauses
Schriftführer/in: Steffi Ilsanker

Teilnehmer:

Erster Bürgermeister	Rasp Hannes
Zweiter Bürgermeister	Lenz Richard
Dritte Bürgermeisterin	Rasp Elisabeth
Gemeinderat	Biller Hubert
Gemeinderätin	Brandner Christa
Gemeinderat	Hallinger Christoph
Gemeinderat	Hofreiter Martin
Gemeinderätin	Dr. Lagler Caren
Gemeinderat	Lochner Stephan
Gemeinderat	Maltan Beppo
Gemeinderat	Palm Jakob
Gemeinderätin	Pfnür Margarethe
Gemeinderat	Springl Josef

Entschuldigt:

Gemeinderat	Graßl Franz
Gemeinderat	Janzen Thomas
Gemeinderat	Koll Markus
Gemeinderätin	Kruis Sabine
Gemeinderat	Maltan Hubert
Gemeinderat	Pfnür Andreas
Gemeinderat	Schwaiger Rudolf
Gemeinderat	Zechmeister Andreas

1. Seniorengemeinschaft Berchtesgadener Land - Süd e.V.;
Zukünftige Beteiligung
2. Breitbandförderung; Bayerische Gigabitrichtlinie; Auswahl eines Büros zur fachlichen Begleitung (Consulters)
3. Mobilfunkausbau; Mobilfunkmessungen zur Mobilfunkabdeckung im Gemeindegebiet; Auftragsvergabe
4. Antrag von Herrn Dr. Hubert Reif auf Änderung der Außenbereichssatzung "Waldhauserstraße"
5. Bauantrag von Herrn Wolfgang Aschauer auf Neubau einer Garage, Flnr. 365 Gmrk. Königssee (Nähe Vorderbrandstr. 91)
6. allg. Aussprache, Sonstiges

TOP	Öffentliche Sitzung
------------	----------------------------

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1.	Senioren-gemeinschaft Berchtesgadener Land - Süd e.V.; Zukünftige Beteiligung
-----------	--

Beschluss:

Zur weiteren Unterstützung des Vereines „Senioren-gemeinschaft Berchtesgadener Land-Süd e.V.“ wird auch für die Jahre 2021 bis 2023 eine freiwillige Förderung in Höhe von 0,50 €/Einwohner gewährt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

2.	Breitbandförderung; Bayerische Gigabitrichtlinie; Auswahl eines Büros zur fachlichen Begleitung (Consulters)
-----------	--

Beschluss:

Die Gemeinde spricht sich für den Breitbandausbau gemäß der Bayerischen Gigabitrichtlinie aus. Die Firma IK-T wird zur fachlichen Begleitung zum Gigabit-Förderverfahren gemäß vorliegendem Angebot beauftragt. Das spezifische Ergänzungsangebot zur weiteren Verfahrensabwicklung ist der Verwaltung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

3.	Mobilfunkausbau; Mobilfunkmessungen zur Mobilfunkabdeckung im Gemeindegebiet; Auftragsvergabe
-----------	---

Beschluss:

Die Firma IK-T wird gemäß vorliegendem Angebot beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

4.	Antrag von Herrn Dr. Hubert Reif auf Änderung der Außenbereichssatzung "Waldhauserstraße"
-----------	---

Beschluss:

1. Ein Verfahren zur Änderung der Außenbereichssatzung „Waldhauserstraße“ wird eingeleitet. (Aufstellungsbeschluss).
2. Der vorliegende Änderungsentwurf der 1. Änderung der Außenbereichssatzung „Waldhauserstraße“ wird gebilligt.
3. Mit dem Entwurf ist die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sonstiger Träger öffentlicher Belange durchzuführen. (Auslegungsbeschluss)

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

5.	Bauantrag von Herrn Wolfgang Aschauer auf Neubau einer Garage, Flnr. 365 Gmrk. Königssee (Nähe Vorderbrandstr. 91)
----	--

Sachverhalt:

Der Bauantrag wurde vom Antragsteller vorerst zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

6.	allg. Aussprache, Sonstiges
----	-----------------------------

Sachverhalt:

Vorsitzender Hannes Rasp teilte dem Gemeinderat die vorliegende Information der Baubesprechung zur Sperrung des Fergerlbergs mit, die die Gemeinde per E-Mail am 25.08.2020 erhielt:

In der oben genannten E-Mail wurde mitgeteilt, dass in der Baubesprechung am 20.08.2020 vereinbart wurde, die Sperrung des Fergerlbergs planmäßig bis Ende November 2020 aufrecht zu erhalten. Ab Dezember 2020 ist eine Winterpause bis Anfang/Mitte März 2021 vorgesehen. Dennoch behält sich die bauausführende Firma vor, mit der Baumaßnahme früher zu beginnen, sollte es die Witterung zu im Frühjahr 2021 zu lassen. In der Phase der Winterpause kann der Fergerlberg befahren werden.

Der Gemeinderat nahm diese Information zur Kenntnis.

Als nächstes erhielt Gemeinderat Josef Springl das Wort und bemängelte die diesjährige Situation zur Befahrung des Kreisverkehrs am Bahnhofsvorplatz Berchtesgaden.

Seiner Meinung nach, stellt dies eine unzumutbare Situation für alle Verkehrsteilnehmer dar. Daher, so Josef Springl, sollte der gesamte Kreisverkehr nochmals überplant werden, um derartige Stauungen möglichst zu verringern.

Auch, so Josef Springl, war der vorangegangene zweispurige Kreisverkehr sinnvoller, als der jetzige einspurige.

Erster Bürgermeister Hannes Rasp sicherte einem Gespräch mit der verantwortlichen Straßenverkehrsbehörde, Straßenbauamt Traunstein, zu. Leider, so der Vorsitzende, wurde die Gemeinde Schönau a. Königssee, an allen Planungen und Umplanungen welche den Kreisverkehr am Bahnhof betreffen, nie mit einbezogen.

Gremiumsmitglied Stephan Lochner teilte dem Gemeinderat mit, dass in unserer Gemeinde, in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein ein neuer Verein gegründet wurde, der sich für Wildbienen einsetzt. Es handelt sich hier um einen jungen aufstrebenden Verein, der sich das Ziel gesetzt hat, jungen Leuten, die Interesse am Imkern zeigen, dies auch beizubringen.

Hierzu wurden unterhalb des gemeindlichen Bauhofs Bienenvölker durch den Obst- und Gartenbauverein angesiedelt.

Gemeinderat Martin Hofreiter fragte an, ob seitens der Gemeinde Schönau a. Königssee die Möglichkeit bestehe, die Ein- und Ausfahrt des Triftplatzes zu optimieren, da hier stellenweise erhebliche Rückstauungen entstehen.

Es liegen bereits Optimierungsgedanken vor, so der Vorsitzende Hannes Rasp, auf die er aber in der öffentlichen Sitzung nicht weiter eingehen kann.

Gemeinderat Hubert Biller schlug vor, einen Bypass in Richtung Salzburg zu errichten, so dass ein zweispuriger Kreisverkehr zwischen der Einfahrt in den Kreisverkehr kommend aus Richtung Königssee, fahrend in Richtung Berchtesgaden/Salzburg entstehe.

Im Namen der SPD-Fraktion und Herrn Christoph Karbacher schlug Dritte Bürgermeisterin Elisabeth Rasp vor, den Königsseer Fußweg im Bereich der Straßenquerung auf Höhe Tauernhof zu entschärfen. Hier solle geprüft werden, ob eine Unterführung errichtet werden kann, so dass Fußgänger und Radfahrer die Untersteiner Straße nicht mehr oberirdisch queren müssen.

Erster Bürgermeister Hannes Rasp sagte einer Überprüfung zu.

Gemeinderatsmitglied Jakob Palm sprach das Radwegenetz in der Gemeinde Schönau a. Königssee an. Im Zuge des Projekts „Aufbruch in die neuen 20er“ solle das Thema „Radverkehr“ nicht zu kurz kommen. Vorsitzender Hannes Rasp erklärte, dass am 11.08.2020 ein gemeindeübergreifender Arbeitskreis „Radverkehr“ gegründet wurde. Die Federführung hierzu liegt bei der Marktgemeinde Berchtesgaden.

Zuletzt erhielt Gemeinderätin Margret Pfnür das Wort und bemängelt, dass vermehrt Radfahrer auf der Hochbahnstraße zu schnell unterwegs sein. Anwohner, so Margret Pfnür, hätten ihr dies zugetragen.

Erster Bürgermeister Hannes Rasp erklärte, dass eine Geschwindigkeitsmessung nicht möglich sei. Auch Radfahrer, so Hannes Rasp, haben sich an die Begebenheiten des Verkehrs zu halten.

Hannes Rasp
Erster Bürgermeister

Steffi Ilsanker